

Bitte ausgefüllt zurücksenden an:

Stadt Hamm – Umweltamt  
Untere Abfallwirtschafts- und  
Bodenschutzbehörde  
Gustav-Heinemann-Str. 10  
59065 Hamm  
Tel. 02381 / 17-7101  
Fax 02381 / 17-2931  
Mail abfall-boden@stadt.hamm.de

Stadt Hamm – Umweltamt  
Untere Abfallwirtschafts- und  
Bodenschutzbehörde  
Gustav-Heinemann-Straße 10  
59065 Hamm

**Anzeige zum Einbau eines gem. § 22 Ersatzbaustoffverordnung (EBV)  
anzeigepflichtigen mineralischen Ersatzbaustoffes**

<b>Bezeichnung der Baumaßnahme</b>			
<b>Koordinaten des Einbaus</b>			
<b>1.</b>	<b>Verwender des mineralischen Ersatzbaustoffes oder des Gemisches (Hauptsitz des Betriebes)</b>		
	Name/Firma:		
	Straße/Nr.:		
	PLZ/Ort:		
	Tel.:		
	Mail:		
	<input type="checkbox"/> Der Verwender ist zugleich Bauherr (in diesem Fall weiter unter <b>3.</b> )		
<b>2.</b>	<b>Bauherr / Grundstückseigentümer</b>		
	Name/Firma:		
	Straße/Nr.:		
	PLZ/Ort:		
	Tel.:		
	Mail:		

<b>3.</b>	<b>Angaben zum Umfang der Maßnahme und Angabe zur Art der Ersatzbaustoffe</b>			
	Größe der Einbaufläche:			[m <sup>2</sup> ]
	Einbaumenge insgesamt:		[m <sup>3</sup> ]	[t]
	Mittlere Einbaumächtigkeit:			[m]
	Max. Einbautiefe unter Geländeoberfläche:			[m]
	Zeitraum des Einbaus:	von		bis
	Bezeichnung des Einbaumaterials (unterschiedliche Herkunftsorte einzeln benennen)			
	Nachweis über die stoffliche Eignung des Einbaumaterials. Erhalten Sie vom Zulieferer. Folgende Angaben muss der Lieferschein beinhalten:			
	-Betreiber der Aufbereitungsanlage, Inverkehrbringer von unaufbereitetem Bodenmaterial oder sonstiger Inverkehrbringer des mineralischen Ersatzbaustoffes oder des Gemisches (Hauptsitz des Betriebes)			
	-Art und Beschaffenheit des mineralischen Ersatzbaustoffes oder des Gemisches			
	-Güteüberwachende Stelle			
	-Anforderungen für bestimmte Einbauweisen			
	-Angaben zur Lieferung (Liefermenge, Abgabedatum, Lieferkörnung oder Bodengruppe)			
	-Beförderer des mineralischen Ersatzbaustoffes oder des Gemisches (Hauptsitz des Betriebes)			
	-Datum und Unterschrift			
<b>4.</b>	<b>Einbauweise</b>			
	Nummer der Einbauweise nach Anlage 2 oder 3 EBV:			
	Bezeichnung der Einbauweise nach Anlage 2 oder 3 EBV:			
<b>5.</b>	<b>Grundwasserstand und Grundwasserdeckschicht</b>			
	Angaben zu dem höchsten zu erwartenden Grundwasserstand:			[m u. GOK]
	Angaben zur Mächtigkeit der Grundwasserdeckschicht:			[m]
	Angaben zur Bodenart der Grundwasserdeckschicht:			

<b>6.</b>	<b>Datum und Unterschrift</b>	
	Datum:	
	Unterschrift des Verwenders (als Versicherung der Richtigkeit der getroffenen Angaben)	
<b>7</b>	<b>Anlagen</b>	
	<input type="checkbox"/> Nachweis über die stoffliche Eignung des mineralischen Ersatzbaustoffes (Die Ergebnisse dürfen nicht älter als drei Monate sein)	
	<input type="checkbox"/> Geeignete Nachweise über die Angaben nach Nummer 5 (Bspw. durch Baugrundgutachten)	
	<input type="checkbox"/> Lageplan mit farblicher Darstellung des Einbaubereiches	
	<input type="checkbox"/> Zeichnerische Darstellung des Einbauvorhabens (Schnitt)	